



Monrepos

Archäologisches Forschungszentrum und Museum
für menschliche Verhaltensevolution

Pressemitteilung

Neuwied, 02. Mai 2018

Kulinarisch und geistreich oder doch lieber „wild“? –

Muttertag und Pfingsten in MONREPOS

**MonFeiertag *mütterlich* und *erleuchtend* | Brunches und Themenführungen
MonCamp | Workshop**

Neuwied. MONREPOS – Das Archäologische Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensevolution lädt zu ganz besonderen Feiertagsbrunches mit anschließenden Themenführungen ein: zum Muttertag am 13. Mai zur Rolle der Frau in der Altsteinzeit und zum Pfingstsonntag am 20. Mai zur Entstehung von Glaube, Heimat und Weltreisen. Wer hingegen lieber seine Grenzen austesten möchte, kann dies im Rahmen des zweitägigen Workshops „MonCamp“ vom 19. auf den 20. Mai tun.

Der Muttertags- und Pfingst-Brunch mit anschließenden Themenführungen im Schloss Monrepos finden am Samstag, den 13. Mai bzw. Sonntag, den 20. Mai jeweils von 10:00 bis 14:30 Uhr statt, der Workshop MonCamp startet am Samstag, den 19. Mai um 15:00 Uhr am Schloss Monrepos und endet dort am Sonntag, den 20. Mai um 11:00 Uhr. Alle Veranstaltungen sind mit Voranmeldung.

Mit der Reihe MonFeiertag bietet MONREPOS für die besonderen Tage des Jahres etwas Ausgefallenes an: eine Kombination aus archäologisch inspirierten, kulinarischen Highlights und einer dem Anlass entsprechenden Themenführung durch die Ausstellung „Menschliches Verstehen“. Dieses Angebot gilt auch für die privaten „Feiertage“ wie Hochzeiten, Geburtstage oder Taufen und kann nach eigenen Wünschen konfektioniert werden.

Für diejenigen, die zu Muttertag ein kulinarisches Highlight der Extraklasse genießen möchten, ist MonFeiertag *mütterlich* in MONREPOS genau das Richtige: ein Gaumenschmaus aus Waldpilzconsommé mit Nussmarkklößchen, gebackener Roter Beete, gefüllt mit Kichererbsenpüree auf Blumenkohlreis und Waldpesto und als krönender Abschluss ein leichtes Rehgoulasch mit Sellerie und Tannenspitzen.

Die anschließende Themenführung beleuchtet die Rolle der Frau in der Altsteinzeit und klärt auf: Was sind Mythen, was Klischees, was sind Fakten, was Fiktion? Auch die Rolle der Frau als Mutter oder Großmutter wird in dieser Führung aus archäologischer Sicht untersucht.

Ein weiteres Highlight bietet der Pfingstbrunch zu MonFeiertag *erleuchtend*. Aufgetischt werden ein Wildlinsensüppchen mit geräuchertem Rinderbacon, Steckrüben-Kürbislasagne mit Blumenkohl- und Ingwerchutney und eine geschmorte Bauernpoularde auch Champignon-Lauchragout.

Hier schließt die Führung MonDieu an, eine interaktive Zeitreise zur Entstehung von Glaube, Heimat und Weltreisen. Seit wann glauben Menschen an das Übernatürliche, warum fühlen wir uns hier zuhause und dort fremd? Und woher kommt unser Fernweh?

Wer am Pfingstwochenende hingegen gerne einmal seine Grenzen austesten möchte, hat vom 19. auf den 20. Mai die Chance, am zweitägigen Workshop „MonCamp – Im Wildniscamp zurück zum Urgefühl“ teilzunehmen. Auf dem Programm stehen hautnahe Erfahrungen und wahrhaft praktische Anwendungen archäologischer Erkenntnisse: das Lager aufbauen, Essbares im Wald finden, Feuermachen mit zwei Steinen, die köstliche Schlichtheit einer auf dem offenen Feuer zubereiteten Mahlzeit genießen, sich mit Geschichten und Essen rund um das Lagerfeuer an der Gesellschaft Ihrer Gruppe erfreuen und unter freiem Himmel übernachten. Der Morgen danach? Reich an Erlebtem werden die Erfahrungen bei einem Frühstück am Lagerfeuer ausgetauscht. Die Veranstaltung beginnt samstags um 15:00 und endet sonntags um 11:00 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Tel.: 02631 9772-0 | E-Mail: monrepos@rgzm.de

Pressekontakt:

Frank Moseler, Wissenschaftliche Vermittlung

Tel.: 02631 9772-241 | moseler@rgzm.de

Mo. bis Fr. zwischen 10:00 und 12:00 Uhr.

MONREPOS ist eine Einrichtung des Römisch-Germanischen Zentralmuseums (RGZM),
Leibniz-Forschungsinstitut für Archäologie